

Dänemark - Mecklenburg-Güstrow

Grunddaten Ehevertrag

Vertragspartner Bräutigam: Dänemark Vertragspartner Braut: Mecklenburg-Güstrow Datum Vertragsschließung: 1695 Eheschließung vollzogen?: Ja verschiedenkonfessionelle Ehe?: Nein # Bräutigam

Bräutigam: Friedrich, Kronprinz von Dänemark (später als Friedrich IV. König) (Frederik) Bräutigam GND: <http://d-nb.info/gnd/119546256> Geburtsjahr: 1671-00-00 Sterbejahr: 1730-00-00 Dynastie: Oldenburg (Dänemark) Konfession: Evangelisch-Lutherisch # Braut

Braut: Louise von Mecklenburg Braut GND: <http://d-nb.info/gnd/133022641> Geburtsjahr: 1667-00-00 Sterbejahr: 1721-00-00 Dynastie: Mecklenburg Konfession: Evangelisch-Lutherisch # Akteur Bräutigam

Akteur: Christian V., König von Dänemark Akteur GND: <http://d-nb.info/gnd/119175800> Akteur Dynastie: Oldenburg (Dänemark) Verhältnis: Vater # Akteur Braut

Akteur: Gustav Adolf, Herzog von Mecklenburg-Güstrow Akteur GND: <http://d-nb.info/gnd/101250797> Akteur Dynastie: Mecklenburg Verhältnis: leer # Vertragstext

Archivexemplar: nicht nachgewiesen Vertragssprache: nicht nachgewiesen Digitalisat Archivexemplar: - Drucknachweis: DNT X, S. 176-185 Vertragssprache: nicht nachgewiesen Vertragsinhalt: [Prä] – zu Lob Gottes, zur Wohlfahrt beider Länder: Eheabrede bekundet (176f.)

- 1 – Einwilligung für Bräutigam erteilt, Eheschließung vereinbart
- 2 – Mitgift festgelegt: Zahlung und Aussteuer geregelt
- 3 – Morgengabe festgelegt: Zahlung geregelt
- 4 – Unterhalt der Braut während der Ehe geregelt: Besoldung von Bediensteten der Braut geregelt
- 5 – Hofstaat der Braut geregelt: Bestellung von Bediensteten geregelt
- 6 – Witwengüter, Witwensitz und Witweneinkünfte festgelegt: Zulage statt Widerlage festgelegt, Nutzungsrechte geregelt

- 7 – Witwengüter geregelt: Herrschaftsrechte vorbehalten, Rechtsstellung von Untertanen geregelt
 - 8 – Witwengüter geregelt: Jurisdiktion über Untertanen geregelt
 - 9 – Witwengüter geregelt: Anweisung von Bediensteten und Untertanen statt Huldigung geregelt
 - 10 – Witwengüter geregelt: Schutz geregelt, Öffnung und Veräußerung an Dritte, Bündnisse mit Dritten verboten
 - 11 – Haftung für Schulden der Braut geregelt
 - 12 – Witwengüter geregelt: Zustand und Erhaltung geregelt
 - 13-14 – Witwengüter geregelt: Ersetzung und Vertauschung geregelt
 - 15-16 – Witwengüter geregelt: Bestellung von Bediensteten und Amtleuten geregelt
 - 17 – Witwengüter geregelt: Ausstattung geregelt
 - 18-19 – bei zweiter Ehe der Braut: Abfindung von Witwengütern durch Auszahlung von Mitgift geregelt, Verzinsung von Widerlage ohne Zulage geregelt
– nach Tod der Braut: Vererbung von Nachlass an Kinder aus beiden Ehen geregelt
 - 20 – nach Tod der Braut ohne Kinder: Nutzung von Mitgift und Aussteuer durch Bräutigam geregelt, nach Tod von Bräutigam Rückfall oder Vererbung geregelt
 - 21 – nach Tod von Bräutigam ohne Kinder: Übergang von Mitgift und Nachlass an Braut und Brauterben geregelt
 - 22 – Einhaltung versprochen # Einordnung
- Textbezug zu vergangenen Ereignissen?: ja ständische Instanzen beteiligt?: nein
 externe Instanzen beteiligt?: nein Ratifikation erwähnt?: ja weitere Verträge:
 nein Schlagwörter: Kommentar: Brautvater: während Verhandlungen gestorben,
 Vertrag unterzeichnet von Brautmutter und Regentschaftsräten (Christensen)
- Erbverzicht der Braut: dänische Vorbehalte erwähnt nach Tod von Brautvater
 ohne Söhne (Christensen) [Download](#) [JsonDownload](#) [PDF](#)